

Es informiert Sie	Karin Vorberg
Telefon (0202)	563 6636
Fax (0202)	563 8020
E-Mail	karin.vorberg@stadt.wuppertal.de
Datum	11.07.2017

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung (SI/1266/17) am 04.07.2017

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Gunhild Böth,

von der SPD-Fraktion

Herr Thomas Kring (bis 17.30 Uhr), Frau Bürgermeisterin Ursula Schulz, Herr Ioannis Stergiopoulos (für Frau Maren Butz), Herr Lukas Twardowski (für Frau Sanda Grätz),

von der CDU-Fraktion

Frau Beate Benten (für Frau Bürgermeisterin Schürmann), Frau Ingelore Ockel,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Sylvia Meyer, Frau Yazgülü Zeybek,

von der WfW-Fraktion

Frau Heike Kleinschmidt,

als sachkundige Bürger/in

Frau Gisela Böhmke (bis 18.00 Uhr), Frau Birgit Gladbach-Eckstein, Frau Dr. Simone Jostock (bis 17.06 Uhr), Frau Andrea Wetzchewald (bis 17.06 Uhr),

von der Verwaltung

Herr Beigeordneter Matthias Nocke (bis 18.00 Uhr) und Frau Roswitha Bocklage und Frau Martina Völker (ab 17.15 Uhr) von der Gleichstellungsstelle für Frau und Mann,

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion Frau Bürgermeisterin Maria Schürmann, von der SPD-Fraktion Frau Maren Butz und Frau Sanda Grätz, von der FDP-Fraktion Frau Alexandra Trachte

Schriftführerin:

Karin Vorberg

Beginn: 16:06 Uhr

Ende: 18:06 Uhr

Die **Vorsitzende**, Frau Stadtverordnete Böth, eröffnet die Sitzung und heißt die in der Sitzung des Rates am 15.05.2017 gewählte Sachkundige Einwohnerin, Frau Gisela Böhmke vom Frauenhaus Wuppertal willkommen. Sodann wird Frau Böhmke von Frau Böth in allgemeiner Form verpflichtet. Hierzu erheben sich die Anwesenden von ihren Plätzen, während Frau Böth die Vereidigungsformel verliest:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgabe nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohl der Stadt Wuppertal erfüllen werde.“

Im Anschluss geht Frau Böth zur Tagesordnung über.

I. Öffentlicher Teil

- 1 Abgesetzt. Vorberatungen nicht abgeschlossen.
Frauenförderung in der Kultur: Ausrichtung eines Wuppertaler
Frauenkulturpreises
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 13.06.2017
Vorlage: VO/0482/17**

-
- 2 Cross Mentoring-Programm / Kompetenzzentrum Frau und Beruf Bergisches
Städtedreieck
- mündlicher Bericht -**

Frau Bocklage von der Gleichstellungsstelle für Frau und Mann und Frau Frese vom Kompetenzzentrum Frau und Beruf Bergisches Städtedreieck berichten über den aktuellen Sachstand zu dem Projekt Cross Mentoring-Programm – Frauen in Führung.

Die Abschlussveranstaltung zur Präsentation der Ergebnisse fände am 21.06.17 statt.

Des weiteren seien regelmäßige Treffen – jeweils am ersten Donnerstag im Monat - geplant. Der erste Stammtisch finde am 06.07.2017 statt.

Am 10.10.2017 gäbe es zum Thema Mentoring einen Zonta-Clubabend, an dem ein weiterer Erfahrungsaustausch durchgeführt werde.

Auf Vorschlag von Frau Böth werde in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses ein Bericht zu den Rückmeldungen der Mentees und Mentorinnen, die zur Verbesserung des Programmes beitragen, vorgestellt. Zudem soll die ein oder andere Teilnehmerin des Programmes zur Sitzung eingeladen werden, um die Ausschusmitglieder über die Erfahrungen und Erfolge aus ihrer Sicht zu informieren.

Des Weiteren wird die Gleichstellungsstelle eine Präsentation zum aktuellen Sachstand unter Einbeziehung des Nutzens und der Schlüsse, die aus dem Cross-Mentoring-Programm gezogen werden können, vorbereiten.

Der Bericht ist unter Sitzungsdokumente eingestellt.

**3 Fachstelle Sexuelle Gewalt - Frauenberatung + Selbsthilfe Wuppertal
- mündlicher Bericht -**

Frau Haase, Frau Kriewen und Frau Kreimeier von der Frauenberatung + Selbsthilfe Wuppertal berichten über die durch das Land bis 2018 geförderte zusätzliche personelle Erweiterung der Fachstelle „Sexuelle Gewalt“ und deren Beratungsangebote.

**4 Konferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten in Wuppertal
- mündlicher Bericht -**

Frau Bocklage berichtet über das erste Treffen der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten in Wuppertal. Entgegen der Vereinbarung habe dieses vorab ohne die Ausschussmitglieder stattgefunden, da zunächst eine Themenliste erarbeitet werden musste. Es werde ein weiteres Treffen organisiert, zu dem dann auch die Ausschussmitglieder eingeladen würden.

Frau Bocklage wird auf Anregung des Ausschusses mit den Gleichstellungsbeauftragten die Thematik „Anreize und Verpflichtungen“ in die Beratungen einbeziehen.

Die Präsentation ist unter Sitzungsdokumente eingestellt.

**5 Audit Beruf und Familie
- mündlicher Bericht -**

Frau Bocklage berichtet über den aktuellen Sachstand zu dem Projekt Audit Beruf und Familie.

Hierzu wird den Ausschussmitgliedern die Broschüre Audit beruf und Familie – Zielvereinbarungen für die Jahre 2017 – 2020 für die Stadtverwaltung Wuppertal überreicht.

Die Präsentation ist unter Sitzungsdokumente eingestellt.

**6 Agentinnen des Wandels
- Film der Bundesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Frauenbüros und
Gleichstellungsstellen -**

Vertagt auf die Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung für Frau und Mann am
19.09.2017.

**7 Sachstand Umsetzung Prostituiertenschutzgesetz
- mündlicher Bericht -**

Herr Beigeordneter Nocke berichtet über den aktuellen Stand der Umsetzung des
am 01.07.2017 in Kraft getretenen Prostituiertenschutzgesetzes.

Der Ausschuss wird sich mit der Frage beschäftigen, welche weiteren Beratungs-
möglichkeiten seitens der Stadt angeboten werden können.

**8 Der Girls Day und Boys Day im Bergischen Städtedreieck
- mündlicher Bericht -**

Frau Völker von der Gleichstellungsstelle für Frau und Mann berichtet über den
durchgeführten Girls Day und Boys Day. Hierbei habe sich herausgestellt, dass die
Teilnehmerzahl der Jungen zwar gestiegen, aber noch deutlich verbessert werden
müsste. Hierzu seien noch Ideen zu entwickeln, wie man die Jungen besser an-
sprechen könne.

Der Bericht ist unter Sitzungsdokumente eingestellt.

9 Berichte der Verwaltung

Keine Anmerkungen.

10 Verschiedenes

Keine Anmerkungen.